

EINSCHNITTE

Schweriner Abiturienten zwischen
Weimarer Republik und Machtergreifung



AUSSTELLUNG

16.03.2023 – 04.06.2023

im Schleswig-Holstein-Haus
Puschkinstraße 12
19055 Schwerin 
stiftung-mecklenburg.de

Öffnungszeiten:
Di - So 11 - 18 Uhr
Tel.: 0385. 77883820
 /stiftung-mecklenburg

Rund 30 Linolschnitte entstanden in der Zeitenwende 1933/34 an einer Schweriner Schule. Sie zeigen neben der Altstadt der einstigen Residenz auch Neubauten und die Umgebung.

Die Schöpfer der kleinen Kunstwerke waren Abiturienten des Schweriner Realgymnasiums (heutige Friedensschule). Zu den Grafiken werden ihre weiteren Lebenswege und der politische Wandel im Schulalltag zwischen Demokratie und Diktatur thematisiert.

Die Ausstellung entstand in Kooperation der Stiftung Mecklenburg mit der Landeshauptstadt Schwerin.

Abbildungen: Schweriner Schülerarbeiten aus den Jahren 1933/34 (Privatbesitz)

Kurator:
Dr. Jakob Schwichtenberg

Vernissage:
15. März 2023, 18.00 Uhr

Eintritt: 3 Euro | ermäßigt: 2 Euro

**Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre
haben freien Eintritt**

